



KIRCHENANZEIGER

DER KATH. SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

ST. PETER
BAD WALDSEE

ST. PETER UND PAUL
REUTE

ST. JOHANNES EVANGELIST
MICHELWINNADEN

ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH



WORT ZUM SONNTAG

800 JAHRE - TODESTAG DES HL FRANZISKUS VON ASSISI

**Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste**

Überall auf der Welt wird in diesen Tagen in besonderer Weise des Heiligen Franziskus gedacht, 800 Jahre nach seinem Tod. Kaum ein anderer Heiliger konnte eine vergleichbare Aufmerksamkeit erreichen wie er. Was macht ihn so bemerkenswert? Was spricht an, über all die Jahre hinweg?

Die unglaubliche Konsequenz seines christlichen Handelns spielt da aus meiner Sicht eine große Rolle. Sie hat damals derart begeistert, dass sich innerhalb kurzer Zeit viele Menschen ihm und seiner Art zu leben angeschlossen haben. Zum jährlichen Pfingsttreffen der Brüder (Mattenkapitel) kamen 1221 bereits 5000 Brüder aus unterschiedlichen Ländern zusammen. Da war seine Bewegung gerade mal 13 Jahre alt. Zudem hatte sich zu dieser Zeit bereits

um Klara von Assisi eine weibliche Gemeinschaft gegründet.

Dass ein Mensch sich so radikal in die Nachfolge begibt und sein Leben ganz und gar in den Dienst Gottes stellt fasziniert auch heute noch. Franziskus hat sein Leben komplett auf links gedreht. Aus dem reichen Kaufmannssohn wurde ein armer Bettelbruder. Aus dem Partyhengst ein Einsiedler. Aus dem Ritter ein Friedensbotschafter. Aus dem „Gewohnheitschristen“ einer, der die Christusnachfolge zur einzigen Richtschnur seines Lebens macht.

Der Ort Assisi ist ein weiterer Grund für das andauernde Interesse am Leben diesen Heiligen aus Italien. Jährlich kommen über 3 Millionen Besucher und Besucherinnen nach Assisi. Durch die frühe Heiligsprechung des Franziskus (1228, zwei Jahre nach seinem Tod) sind viele der franziskanischen Stätten erhalten geblieben. Man hat früh

damit begonnen die Orte, an denen er sich aufgehalten und die für die frühe Bewegung von Bedeutung waren, zu erhalten. So atmet der Ort Assisi auch heute noch den franziskanischen Geist und zieht Menschen an, die mehr von ihm erfahren und sich von ihm inspirieren lassen wollen.

Was macht ihn aus, diesen Franziskus? Neben der radikalen Konsequenz seines Lebens sind es, aus meiner Sicht, zeitlose Themen die er in den Mittelpunkt stellt:

- *Wie gehe ich mit Konsum um? Was brauche ich wirklich zum Leben?*

- *Wie lebe ich Gemeinschaft? Wie gehe ich mit meinen Mitmenschen um?*

- *Welche Rolle spielt Gott in meinem Leben? Wie viel Raum gebe ich ihm?*

- *Wie gehe ich mit der Natur um? Wieviel Wertschätzung und Dankbarkeit lebe ich?*

Vor dreißig Jahren war ich zum ersten Mal in Assisi, mit einer Jugendgruppe meiner Heimatgemeinde. Auch mich hat Franziskus und der Ort Assisi begeistert. Und diese Fragen gehen seither in meinem Leben mit. So geht es vielen Menschen. 800 Jahre nach seinem Tod ist Franziskus noch immer aktuell. Ob in den vielzähligen franziskanischen Klöstern, in Laiengruppierungen oder ganz persönlich, als Anregung und Orientierungspunkt hat er für viele, viele Menschen eine große Bedeutung.

So grüße ich Sie heute mit
**„pace e bene“
(Friede und Gutes),**
wie er getan hat.

Sandra Weber

**Sandra Weber
Gemeindereferentin**

GOTTESDIENSTE & MEHR



ST. PETER
BAD WALDSEE

Fr, 9. Oktober

Ab 18.00 Uhr: Beichte

19.00 Uhr: Segnungsgottesdienst

Sa, 10. Oktober

13.00 Uhr: Trauung des Paares
Laura Schwarz und Philipp Greiner

So, 11. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr: EUCHARISTIE - Familiengottesdienst (We/Web); im Anschluss Kuchen- und Waffelverkauf der Ministranten auf dem Kirchplatz
18.30 Uhr: Abendgebet in Mittelurbach

Di, 13. Oktober

09.30 Uhr: EUCHARISTIE

18.50 Uhr: Beginn mit Lobpreis, Eucharistische Anbetung in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Rosenkranz in Steinach

Mi, 14. Oktober

07.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Frauenbergkapelle

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

Do, 15. Oktober

18.30 Uhr: Friedensgebet auf dem Kirchplatz

Fr, 16. Oktober

08.15 Uhr: Schülertagesdienst für die Döchtbühlschule (Web & Team)

09.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Steinach

Sa, 17. Oktober

18.00 Uhr: Beichte

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We)

So, 18. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr: Wort-Gottes-Dienst (Web)

18.30 Uhr: Abendgebet in Mittelurbach



ST. PETER UND
PAUL REUTE

Fr, 9. Oktober

Der Gottesdienst in Reute/Gaisbeuren entfällt heute. Dafür Einladung zum Segnungsgottesdienst um 19.00 Uhr in St. Peter, Bad Waldsee!

Sa, 10. Oktober

19.30 Uhr: Benefizkonzert Zwei Chöre – ein Klang mit dem Chor „Reutissimo“ und dem französischen Chor „Chorale La Val Saonoise“ aus der Partnerstadt Bagé begann

So, 11. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr: Jubiläumsgottesdienst der evang. Kirchengemeinde „40 Jahre evangelische Gottesdienste in Gaisbeuren“

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

Mo, 12. Oktober

17.00 Uhr: stille Anbetung in Gaisbeuren

Mi, 14. Oktober

07.30 Uhr: Schülertagesdienst

19.30 Uhr: Eucharist. Anbetung

Fr, 16. Oktober

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisbeuren

Sa, 17. Oktober

15.00 Uhr: Trauung des Paares Kerstin Schwarz und Tobias Nadig

So, 18. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) zeitgleich Kinderkirche im kath. Gemeindehaus Reute für alle Familien mit Kindern. Wir feiern Gottesdienst und basteln gemeinsam.



KINDERGOTTESDIENST
"VATER UNSER"

Wir freuen uns auf euch!

19.00 Uhr: Patrozinium Kümmerzhofen



ST. JOHANNES
BAPTIST
HAISTERKIRCH

So, 11. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Boh)

Di, 13. Oktober

07.35 Uhr: Schülertagesdienst

So, 18. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr: EUCHARISTIE (Steck)



Familiengottesdienst zum Thema „Dankbarkeit“



ST. JOHANNES
EVANGELIST
MICHELWINNADEN

Fr, 9. Oktober

09.00 Uhr: Gebet für den Frieden

So, 11. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

Di, 13. Oktober

18.30 Uhr: Fatima-Gebet

Fr, 16. Oktober

09.00 Uhr: Rosenkranzgebet für den Frieden

Sa, 17. Oktober

14.00 Uhr: Trauung des Paares Annika Steinhauser und Dominik Käppeler mit Taufe

So, 18. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

Die Jahresrechnung 2025 der Kirchengemeinde Michelwinnaden liegt vom 9. - 16. Oktober 2026 im Pfarramt St. Peter zu Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder auf. *Pfarrer Bucher*



ZU GOTT
GERUFEN
WURDEN

Magdalena Miehle (89 J.)
Michael Haschek (69 J.)
Sylvia Spies (63 J.)
Arno Wachter (67 J.)
Helene Rehm (87 J.)
Klara Lemmle (64 J.)



WIR BETEN
FÜR UNSERE
VERSTORBENEN

So, 11.10., 9 Uhr, Michelwinnaden
Anna Eisele

Di, 13.10., 9.30 Uhr, St. Peter
Annemarie Bachner, Irene Sontag

Fr, 16.10., 19 Uhr, Gaisbeuren
Hilde und Max Geray; Anna und Josef Miller



ROSENKRANZ-
GEBETE

Bad Waldsee

St. Peter: Sa | 18.20 Uhr

Spitalkapelle:

Mo | Mi | Fr | So | 18.00 Uhr

Di | 18.15 Uhr, anschließende
Eucharistische Anbetung

Frauenbergkapelle: Mi | 18.30 Uhr

Kapelle in Hittelkofen immer am
1. Dienstag im Monat um 19 Uhr

Reute oder Gaisbeuren:

In St. Leonhard Gaisbeuren wird im Rosenkranzmonat Oktober täglich um 18 Uhr ein Rosenkranzgebet angeboten, außer freitags, da um 18.30 Uhr.



DAS SAKRAMENT
DER TAUFE
EMPFINGEN

Elia Barczyk
Lola Bauer

WALLFAHRT NACH BEURON

Herzliche Einladung zur Wallfahrt nach Beuron am Donnerstag, 22. Oktober 2026

11 Uhr: Hochamt mit den Mönchen im Anschluss Beichtgelegenheit

Danach Mittagessen und gemütliche Einkehr bei Kaffee und Kuchen

Abfahrtszeiten:

ca 8 Uhr Hittisweiler Hallestelle

8.05 Uhr Haisterkirch

8.10 Uhr Hittelkofen

8.15 Uhr Osterhofen

8.25 Uhr Bad Waldsee neben Bahnhof

Auf baldige Anmeldung freut sich Maria Wehner Tel. 07524/3059
Erreichbar Mo, Mi, Do u. Sa 9 - 13 Uhr

INFO:

Das Pfarrbüro St. Peter Bad Waldsee bleibt am Mittwochnachmittag **14. Oktober** wegen eines Mitarbeiterausfluges geschlossen.

TERMINE

Oktober 2026

- 09 Segnungsgottesdienst in St. Peter**
18 Uhr Beichtgelegenheit
19 Uhr Eucharistiefeier
mit anssl. Einzelsegen

Fr 19.00 Pfarrkirche St. Peter
Bad Waldsee

- 10 Benefizkonzert
Grenzen überwinden**

Sa 19.30 Pfarrkirche St. Peter und Paul
Reute

- 11 Firmvorbereitung
„Zeit für Dich“**

So 16.00 Gemeindehaus und
Pfarrkirche St. Peter
Bad Waldsee

- 13 Glaubensgesprächskreis mit Sandra und Ralf Weber**

Di 18.30 Gemeindehaus / Chorraum
Bad Waldsee

- 13 Feierabendpilgern im
Städtle mit Klinikseelsorger Egon Wieland**

Di 19.30 Treffpunkt:
Kapelle Maximilianbad
Bad Waldsee

- 17 Musik zur Marktzeit
mit Miriam Menzel & Ryu Iguchi**

Sa 10.30 Pfarrkirche St. Peter
Bad Waldsee

FÜR DEN FRIEDEN UNTERWEGS



Im Mai führt die 58. Internationale Friedenswanderung nach Litauen, entlang der Ostseeküste, über weite Strände und Dünen von Šventoji nach Palanga und bis zur lettischen Grenze.

Seit 1968 bringt die Friedenswanderung Menschen aus vielen Ländern zusammen. Gemeinsam wandern, beten, feiern und miteinander ins Gespräch kommen – über Ländergrenzen hinweg. Nach der tollen Erfahrung im Mai hier bei uns in Bad Waldsee mit über 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern möchte die Kolpingsfamilie gerne mit einer größeren Pilgergruppe nach Litauen fahren. Dazu sind neben den Mitgliedern der Kolpingsfamilie auch Interessierte aus der Gemeinde eingeladen. Pfr. Werner und Gemeindefereferentin Kathrin Bohnenberger werden die hoffentlich größere Gruppe begleiten. Es wird eine Infoveranstaltung dazu geben und zwar am 6. November, 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Peter, Bad Waldsee.

Wer schon im Vorfeld nähere Infos möchte, kann sich unter <https://www.friedenswanderung.lt/index.html?lang=de> informieren.

NACHBERICHT KGR ST. PETER, BAD WALDSEE

„Tue Gutes und rede darüber“ – so lautet ein so gängiger wie auch sinnvoller PR-Slogan. Der Kirchengemeinderat von St. Peter war sich nach der letzten Sitzung am 22. September einig, dass im Blick auf das vielfältige Engagement der Kirchengemeinde im Bereich der Caritas hier vielleicht noch einiges in Richtung des Slogans getan werden könnte. Die Sitzung hatte passend zur Caritas-Woche diesen Schwerpunkt. Und als Gäste berichteten Frau Colleonie, Leiterin der psychologischen Familie und Lebensberatung und Frau Cordes-Guth, die die Stelle der Paar- und Lebensberatung in Bad Waldsee ausfüllt, von ihrer Arbeit. Sie zeigten sich dankbar für das außerordentliche Engagement der Kirchengemeinde St. Peter, das Alleinstellungsmerkmal besitzt im ganzen Dekanat Allgäu-Oberschwaben.

So fördert die Kirchengemeinde die **Allgemeine Sozialberatung** zur Erweiterung des bestehenden Angebots. Mit den Mitteln der KG werden 40% Beschäftigungsumfang (2 Tage pro Woche) am Standort Bad Waldsee finanziert. Die jährliche Förderung beträgt analog der Personalkostenentwicklung dynamisiert 42.000€ (Stand: 2026). Zusätzlich werden 1.000€ als Budget für Notfallhilfe zur Verfügung gestellt. Diese Kooperation startete 2018 mit zunächst 20% und wurde dann ab 2023 auf 40% angehoben.

10.000€ davon übernimmt der Krankenpflegeverein.

Außerdem finanziert die Kirchengemeinde einer 20%-Stelle für ein erweitertes Angebot der **Paar- und Lebensberatung** am Standort Bad Waldsee. Die jährliche Förderung beträgt analog der Personalkostenentwicklung dynamisiert 23.457€ (Stand: 2026). Start der Kooperation war am 01.03.2023. Der Kirchengemeinderat war sich einig, diese Förderung fortzusetzen. Die Finanzierung erfolgt aus der Rücklage Nachlass Glocker.

Pfr. Bucher stellte mit einer kurzen Übersicht dar, wo überall die Kirchengemeinde **aktiv im Bereich der Caritas** unterwegs ist (z.B. Kirchliche Kleiderstube, Nachbarschaftshilfe, Krankenpflege- und Förderverein „Gelebte Solidarität, Besuchsdienst) oder wo sie mit weiteren Einrichtungen verbunden ist (Kolping-Sozialladen, Suppenküche „Klosterstübli“, Solidarische Gemeinde Reute-Gaisbeuren).

In dieser Sitzung nahm zum ersten Mal die **neue Kirchenpflegerin** Michaela Sphele teil, die sich dem Gremium auch noch kurz persönlich vorstellte. Katrin Wingart und Markus Lerner wurden als **zukünftige Eucharistiehelfer** bestätigt und der **Chorrock von Probst Kügelin** soll nun endgültig durch eine Restauratorin gereinigt und dann im Oratorium St. Peter aufbewahrt werden.

WIE MENSCHEN BETEN - EINLADUNG IN DAS INTERRELIGIÖSE ERZÄHLCAFÉ

Am Donnerstag, 15.10. 2026, 19.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus Bad Waldsee, Burghaldenweg 10

Was haben das Judentum, Christentum und der Islam gemeinsam? Sie gehen alle auf den Stammvater Abraham zurück; daher nennt man sie auch abrahamitische Religionen. Und: Das Gebet ist ein zentrales Element in allen drei Religionen.

Die Formen, wie Gläubige Gott im Gebet anrufen, um ihn zu preisen, ihm zu klagen oder in ein inneres Gespräch mit ihm zu treten, sind in den Religionen unterschiedlich. Christen falten die Hände oder knien, Muslime berühren mit der Stirn den Boden, viele Juden tragen einen Gebetsschal.

Beim Erzählcafé zeigen und erklären uns Vertretende des Abrahamischen Forums, auf welche Art und

mit welchen rituellen Gegenständen sie jeweils beten.

Bei einem Imbiss können Sie Ihre Fragen stellen und miteinander über das Beten ins Gespräch kommen. Herzliche Einladung!

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Veranstalter: Ökumenischer Ausschuss der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Bad Waldsee; Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben; Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V.; Gesellschaft für christlich-jüdische Begegnung in Oberschwaben e.V.; Stadt Bad Waldsee – die Integrationsbeauftragte; Beauftragte für kirchlich-diakonische Flüchtlingsarbeit der Diakonie

In Kooperation mit dem Abrahamischen Forum e.V.. Gefördert vom Bundesministerium des Innern

**PROBEN-
START:
9.10.2026**

ORATORIEN CHOR BAD WALDSEE

SÄNGERINNEN UND SÄNGER WILLKOMMEN
mit Freude an feinem, ausgereiftem Chorklang
und Notenkenntnissen. Es werden Werke in liturgischer
und konzertanter Form
mit instrumentaler Begleitung aufgeführt.

**Aufführung am 20.12.2026:
Weihnachtsoratorium von Bach
in Reute**

GESAMTLEITUNG:
LEO STRASSNER

KIRCHENCHOR-AUSFLUG ST. PETER & PAUL, REUTE



Frühaufsteher waren am Samstag, 27. September, gefragt: Bereits um 6.45 Uhr startete der Kirchenchor St. Peter und Paul Reute bei herrlichem Herbstwetter zu seinem diesjährigen Chorausflug in Richtung Blumberg im Schwarzwald.

Nach Besichtigung des Museums und des Stellwerks am Bahnhof, wartete das Highlight des Vormittags: eine Fahrt mit der historischen Sauschwänzlebahn.

Am Nachmittag ging es weiter nach Überlingen an den Bodensee, wo es sich die Chorgemein-

schaft an der Seepromenade gut gehen ließ.

Zu einem gelungenen Chorausflug gehört nicht nur das gemeinsame Singen, sondern mindestens genauso das gemeinsame Lachen, Erzählen und Genießen. Und davon gab es an diesem Tag reichlich.

Ein rundum gelungener Ausflug, der die Gemeinschaft des Kirchenchores St. Peter und Paul, Reute gestärkt und allen viele schöne gemeinsame Stunden beschert hat.

Simone Rebmann

KIRCHE IM UMBRUCH - VORTRAG UND DISKUSSION

Was sich tun müsste - und was sich tatsächlich tut: weltweit und vor Ort

Referent: Prof. Dr. Thomas Söding

Die katholische Kirche ist in der Krise - die Welt auch. Die Kirche würde als Friedensfaktor gebraucht - aber sie muss ihr eigenen Strukturprobleme lösen. Wie das geht und wo die Blockaden sind, welche Impulse weiterhelfen und welche Schritte realistisch. Der Vortrag spricht an, was theologisch möglich und notwendig wäre und was pastoral realistisch und konstruktiv ist. Die katholische Kirche ist in schlechter Verfassung - davon hat niemand etwas, deshalb braucht eine Reform: neues Denken, neue Rollen, neue Prozesse, auch neue Qualität.

Donnerstag, 15. Oktober, 19 Uhr, in der ehemaligen Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
88250 Weingarten, Kirchplatz 7

Kosten: 7 €

Anmeldung: info@keb-rv.de | www.keb-rv.de |
Tel. 0751 36161 30

Veranstalter: keb Kreis Ravensburg e.V.
Kooperationspartner: Kath. Dekanat Allgäu-Oberschwaben; Pro concilio - Konzil von unten

IHRE ANSPRECHPERSONEN IN DER SEELSORGEEINHEIT

GEMEINDESEELSORGE

Pfarrer Thomas Bucher (Bu):
Gut-Betha-Platz 9, T. 990 91-14,
thomas.bucher@drs.de

Pfarrer Stefan Werner (We):
Gut-Betha-Platz 9, T. 990 91-13,
stefan.werner@drs.de

Pater Hubert Vogel (Vo):
Klosterhof 1, T. 40 94 180,
hubert.vogel@drs.de

Gemeindereferentin
Kathrin Bohnenberger (Bo):
Klosterhof 1, T. 404 118,
Kathrin.Bohnenberger@drs.de

Gemeindereferentin
Sandra Weber (Web):
Klosterhof 1, T. 404 116,
Sandra.Weber@drs.de

Monika Winstel,
Trauerbegleiterin (Win):
T. 0163 9721608,
Monika.Winstel@drs.de

JUGENDSEELSORGE

Diakon David Bösl (Bö):
Klosterhof 1, Bad Waldsee
david.boesl@drs.de
Handy & Whatsapp:
0157 51 66 13 14 | T. 404 119
www.mobile-junge-kirche.de

KUR- & REHA-SEELSORGE

Pastoralreferent Egon Wieland
(kath.): Klosterhof Bad Waldsee
(Eingang 4), T. 40 41 12,
egon.wieland@drs.de
Pfarrerinnen Verena Engels (ev.):
T. 409 40 22,
verena.engels-reiniger@elkw.de

KATH. PFARRAMT ST. PETER BAD WALDSEE

Pfarrsekretariat,
Gut-Betha-Platz 9:
Gabriela Dörflinger
T. 990 91-0, Fax 9 90 91-22
stpeter.badwaldsee@drs.de

Christine Tschönhens
T. 99091-12,
Christine.Tschoenhens@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. Vormittag:
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Mi. Nachmittag:
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstags geschlossen

ZUSTÄNDIG AUCH FÜR MICHELWINNADEN

VERMIETUNG GEMEINDE- HAUS ST. PETER

Hausmeister Kesenheimer
T. 0177 7014006
(werktags 11.00 bis 12.00 Uhr)
StPeter.BadWaldsee@kpfl.drs.de

KATH. PFARRAMT ST. PETER UND PAUL REUTE

Pfarrsekretariat,
Augustinerstraße 23:

Michaela Sproll
T. 12 48
KathPfarramt.Reute@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten:
Montag: 15.30 bis 18.30 Uhr
Mittwoch & Donnerstag:
8.30 bis 12.00 Uhr

KATH. PFARRAMT ST. JOHANNES BAPTIST HAISTERKIRCH

Pfarrsekretariat,
Rathausstr. 2:
Heidrun Bayler
T. 51 27
stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten:
Montag: 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

IMPRESSUM

Presserechtlich verantwortlich
Pfarrer Thomas Bucher,
Pfarrer Stefan Werner

Redaktion Pfarrer Stefan Werner
Gestaltung Christine Tschönhens

Druck Druckerei Marquart GmbH,
Saulgauer Straße 3,
88 326 Aulendorf

Fotos Canva, Pfarrbriefservice

**In den Kirchen liegen Gratis-
exemplare des Kirchenanzeigers
zum Mitnehmen aus.**

Digital ist der Kirchenanzeiger
ab Mittwochabend auf der
Homepage der Seelsorgeeinheit
verfügbar (www.seelsorgeeinheit-
badwaldsee.de) und kann dort
auch als **kostenloser Newsletter**
abonniert werden.

Der Kirchenan-
zeiger
ist zudem über
den WhatsApp-
Kanal der Seel-
sorgeeinheit über
diesen QR-Code erhältlich.



50 JAHRE HEILIGTUM - JUBILÄUMSWOCHENENDE IN AULENDORF

Freitag, 23. Oktober

19 Uhr: Segnungsgottesdienst mit Pfarrer
Martin Dörflinger. Ab 18 Uhr Beichtgelegen-
heit und gestaltete Anbetung

Samstag, 24. Oktober

Ab 9 Uhr: Workshop mit dem Bewegungsleiter
„Alltag mit Upgrade: Mit dem Liebesbündnis
zu mehr Tiefgang im Leben“.
Mit P. Felix Geyer zu den fünf Grundvollzügen
des Liebesbündnisses

**Ab 15 Uhr: Jubiläumsprogramm
der Schönstattjugend**

Sonntag, 25. Oktober

10 Uhr: feierlicher Festgottesdienst mit
Weihbischof Renz, Bewegungsleiter P. Felix
Geyer und Diözesanleiter Pfarrer F. X. Weber

Anschließend Mittagessen und Festpro-
gramm für Groß und Klein, Ausklang mit
Kaffee und Kuchen

Schönstattzentrum Aulendorf,
Marienbühl 10, 88326 Aulendorf

Veranstalter:
Schönstattfamilie
Oberland

